

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von KÜRSCHNER Beratung – Training – Coaching für Seminare, Trainings, Beratungen und Coachings

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend «AGB»), sowie die von diesen AGB als verbindlich erklärten Bestimmungen, insbesondere die Datenschutzerklärung, gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen zwischen dem Kunden¹ und der Firma KÜRSCHNER Beratung – Training – Coaching, Quaderstrasse 8, 7000 Chur (nachfolgend «KÜRSCHNER»), sofern nicht davon abweichende Bestimmungen vereinbart werden. Den vorliegenden AGB entgegenstehenden Bedingungen des Kunden bedürfen zu ihrer Geltung der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch KÜRSCHNER.
- 1.2. Mit Entgegennahme der Leistung bzw. des Angebots von KÜRSCHNER durch die Anmeldung resp. Beauftragung des Kunden oder durch den Kauf von KÜRSCHNER angebotenen Produkten (Antrag) werden Geltung und Inhalt der vorliegenden AGB durch den Kunden anerkannt. Der Vertrag zwischen dem Kunden und KÜRSCHNER kommt mit der Bestätigung von KÜRSCHNER (Annahme) gemäss Ziffer 2 bzw. 8 zustande. Die AGB bilden integraler Bestandteil dieses Vertrags.
- 1.3. KÜRSCHNER behält sich das Recht vor, die vorliegenden AGB jederzeit zu ändern. Die jeweils verbindliche Fassung wird auf der Website (www.kuerschner-beratung.ch) publiziert. Nachträgliche Vertragsänderungen werden dem Kunden in geeigneter Weise mitgeteilt. Sollte der Kunde mit einer wesentlichen, für ihn nachteiligen Änderung nicht einverstanden sein, ist er berechtigt, den betreffenden Vertrag innert 14 Tagen nach Mitteilung der Vertragsänderung schriftlich oder per E-Mail (manfred@kuerschner-beratung.ch) zu kündigen. Erfolgt kein fristgerechter Widerspruch, gilt die Vertragsänderung als genehmigt.

2. Vertragsabschluss / Anmeldungs- und Zahlungsbedingungen

- 2.1. Eine Anmeldung für ein Seminar, ein Training, eine Beratung oder ein Coaching (nachfolgend einzeln oder gemeinsam auch «Kurs/e») ist verbindlich und erfolgt ausschliesslich in schriftlicher Form via E-Mail, Online-Formular oder einem handschriftlich ausgefülltem und unterschriebenem Anmeldeformular von KÜRSCHNER.
- 2.2. Nach erfolgreicher Anmeldung erhält der Kunde eine schriftliche Anmeldebestätigung auf die von ihm angegebene E-Mailadresse. Damit gilt der Vertrag zwischen dem Kunden und KÜRSCHNER als abgeschlossen.
- 2.3. Grundsätzlich ist die Teilnahmegebühr in der Kursausschreibung massgebend und versteht sich in Schweizer Franken einschliesslich gesetzlichen Mehrwertsteuern. Sofern nichts anderes erwähnt ist, beinhalten die Teilnahmegebühren die Leitung des Kurses, allfällige Unterlagen und die Verpflegung.
- 2.4. Die der Anmeldebestätigung beigelegte Rechnung für die Teilnahmegebühr ist innert 14 Tagen seit Rechnungszugang zu begleichen. Nach Begleichung dieser Rechnung gilt die Anmeldung als definitiv. Bei Zahlungsverzug wird der gesamte offene Betrag zuzüglich Mahnspesen fällig. Geht innert 30 Tagen nach erfolgter Mahnung keine Zahlung bei KÜRSCHNER ein, entfällt die Anmeldung des Kunden ohne weitere Mahnung.

3. Teilnehmerzahl / Warteliste

- 3.1. Die Teilnehmerzahl ist für Seminare und Trainings begrenzt. Die maximale Teilnehmeranzahl wird bei der Ausschreibung ausgewiesen.
- 3.2. Bei einer Überbuchung gilt die zeitliche Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen. Ist die maximale Teilnehmeranzahl erreicht, kann sich ein Kunde auf die Warteliste setzen lassen.

¹ Personen- und Funktionsbezeichnungen in diesen AGB beziehen sich auf alle Geschlechter, sofern nicht anders kenntlich gemacht. Zur besseren Lesbarkeit wird ausschliesslich die männliche Form genutzt.

- 3.3. Wird in der Folge ein Kursplatz für das gewünschte Seminar oder Training frei, rückt der Kunde automatisch nach und erhält hierfür eine schriftliche Anmeldebestätigung mit entsprechender Rechnung gemäss Ziffer 2.

4. Stornierungsbedingungen / Nichtdurchführung sowie Änderungen des Kurses

- 4.1. Die Stornierung durch den Kunden muss in Schriftform erfolgen.
- 4.2. Die Anmeldung zu einem Seminar oder Training kann kostenlos storniert werden, wenn der Kunde statt der angemeldeten Person einen Ersatzteilnehmer stellt, welcher den abgeschlossenen Vertrag mit den gültigen AGB unverändert übernimmt und die Rechnung innert Zahlungsfrist begleicht, oder wenn der Platz durch eine andere Person auf der Warteliste gemäss Ziffer 3.3. eingenommen werden kann. In diesen beiden Fällen werden lediglich mögliche Bearbeitungskosten verrechnet, während bereits geleistete Zahlung (abzgl. Bearbeitungskosten) zurückerstattet werden.
- 4.3. Andernfalls, d.h. wenn kein Ersatzteilnehmer oder eine Person auf der Warteliste den freigewordenen Platz in einem Seminar oder Training unter denselben Bedingungen einnimmt, kommen für eine Stornierung, abhängig vom Zeitpunkt, nachfolgende Stornierungskosten anteilmässig zur Teilnahmegebühr zum Tragen:
- (a) Seminare / Trainings in der Schweiz ohne Übernachtung:
 - bis 6 Wochen vor Seminarbeginn: keine Stornogebühr;
 - bis 4 Wochen vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 30%;
 - bis 2 Wochen vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 60%;
 - ab 14 Tage vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 100%.
 - (b) Seminare / Trainings in der Schweiz mit Übernachtung:
 - bis 8 Wochen vor Seminarbeginn: keine Stornogebühr;
 - bis 6 Wochen vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 30%;
 - bis 4 Wochen vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 60%;
 - ab 28 Tagen vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 100%.
 - (c) Seminare / Trainings ausserhalb der Schweiz (mit / ohne Übernachtung):
 - bis 6 Wochen vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 30%;
 - bis 4 Wochen vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 60%;
 - ab 28 Tage vor Seminarbeginn: Stornogebühren von 100%.
- 4.4. Eine Stornierung nach Beginn des Seminars oder Trainings ist auch bei der Zurverfügungstellung eines Ersatzteilnehmers gemäss Ziffer 5.1. nicht mehr möglich. Die Rückzahlung ist in jedem Fall ausgeschlossen. Bei Kursabbruch durch den Kunden besteht die Möglichkeit, ab Programmpunkt des Abbruchs wieder einzusteigen, sofern innert 1 Jahr ein freier Platz in einem gleichwertigen Kurs vorhanden ist. Ein allfällige Kostenunterschiede zu den ursprünglichen, bereits geleisteten Teilnahmegebühr wird in Rechnung gestellt. Bei unentschuldigtem Fernbleiben verfällt die gesamte Teilnahmegebühr und der Kunde hat keinen Anspruch auf eine Rückerstattung.
- 4.5. Falls ein Seminar oder ein Training durch KÜRSCHNER aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl, höherer Gewalt, Krankheit des Veranstalters oder dergleichen nicht durchgeführt werden kann, werden dem Kunden bereits geleistete Teilnahmegebühren innert 14 Tagen seit der Mitteilung betreffend Nichtdurchführung vollumfänglich zurückerstattet, sofern kein für den Kunden passenden Alternativtermin angeboten werden kann. Jegliche weiteren Ansprüche des Kunden, insbesondere Schadenersatzansprüche, auch für Unterkunft- und Reisekosten, sind ausgeschlossen.
- 4.6. Kann ein Coaching oder eine Beratung, unter welchen Umständen auch immer, nicht im vereinbarten Umfang und/oder zum vereinbarten Datum und/oder vereinbartem Ort stattfinden, hat dies keine Stornierung zur Folge. Diesfalls vereinbaren der Kunde und KÜRSCHNER einen für beide Parteien geeigneten Ersatztermin.
- 4.7. Sollte es aufgrund organisatorischer Umstände oder höherer Gewalt notwendig sein, behält sich KÜRSCHNER vor, den Kursort, das Kursdatum und/oder die Kursleitung jederzeit zu ändern.

5. Unterkunft / Übernachtungen in der Schweiz und im Ausland

- 5.1. Die Unterkunft steht ab dem Tag des Kursbeginns bis Kursende zu Verfügung. Die Teilnehmergebühr umfasst die Unterkunfts-kosten, wenn dies in der Kursbeschreibung ausdrücklich erwähnt wird. Sollte der Kunde früher anreisen oder später abreisen, können zu den Teilnehmergebühren zusätzlicher Unterkunfts-kosten entstehen.
- 5.2. KÜRSCHNER behält sich das Recht vor, jederzeit vor Ankunft des Kunden die in der Anmeldebestätigung vorgesehene Unterkunft am Zielort zu ändern, falls dies durch Umstände notwendig wird, die ausserhalb des Einflussbereichs von KÜRSCHNER liegen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass KÜRSCHNER aufgrund der lokal bestehenden Verfügbarkeit nicht in jedem Fall eine vollständig der Anmeldebestätigung entsprechende Ersatzlösung zu Verfügung stellen kann. Eine Ersatzlösung begründet keinen Anspruch auf Kostenreduktion oder Entschädigung. Hat eine solche Änderung der Unterkunft eine Preiserhöhung zur Folge, ist diese vom Kunden zu tragen. Führt die Ersatzlösung zu tieferen Kosten, erfolgt eine Rückerstattung an den Kunden im Umfang der Kostenreduktion.

6. Seminare und Training im Ausland

- 6.1. KÜRSCHNER bietet Seminare und Trainings im Ausland an. Für den Zeitraum, die Dauer, den Treffpunkt und Zielort sowie von den Teilnahmegebühren umfassten Leistungen sind jeweils der Kursbeschreibung zu entnehmen. Kosten für nicht umfasste Leistungen (bspw. Anreise, längerer Aufenthalt als Kursdauer) gehen zulasten des Kunden.
- 6.2. Der Kunde ist alleinig verantwortlich für die Einhaltung der jeweils gültigen Pass-, Visum-, Devisen- und Zollbestimmungen für Anreise und am Zielort.
- 6.3. Der Kunde hat für sämtliche Versicherungen, welche die Deckung bei Krankheit, Unfall, Rückführung, Reiserücktritt, Diebstahl, Verspätung, Haftpflicht und dergleichen beinhalten, selbst zu sorgen. Mit der Anmeldung für ein Seminar oder ein Training im Ausland wird keine Reiseversicherung oder dergleichen abgeschlossen.
- 6.4. Der Kunde muss sicherstellen, dass er die medizinischen Formalitäten am Zielort erfüllt, insbesondere den Nachweis über erforderliche Impfungen erbringen kann und in der für die Reise sowie den Auslandsaufenthalt erforderlichen geistigen und körperlichen Verfassung ist. KÜRSCHNER behält sich vor, Kunden auf eigene Kosten in sein Heimatland zurückzuführen, wenn dies aus Gründen der psychischen oder physischen Gesundheit erforderlich ist. Für einen solchen Abbruch besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Kosten.
- 6.5. Der Kunde muss die Reise, insbesondere auch den Flug und andere Transfers, bis zum vereinbarten Treffpunkt selbständig organisieren und bezahlen. Für sämtliche Ansprüche, die auf Flugarrangements (bspw. Umbuchung, Verspätung, Annulation) zurückzuführen sind, gelten die AGB und Konditionen der Transportunternehmen oder deren Beauftragten. Allfällige Ansprüche müssen ausschliesslich und direkt an die Transportunternehmen gerichtet werden.
- 6.6. Sämtliche Umtriebe und Mehrkosten, welche auf das Versäumnis des Kunden zurückzuführen sind, sind vollumfänglich durch den Kunden zu tragen. Die diesbezügliche Koordination mit der Versicherung obliegt dem Kunden.

7. Eigenverantwortung / Ausschluss

- 7.1. Der Kunde nimmt eigenverantwortlich an einem Seminar, einem Training, einer Beratung oder einem Coaching teil und stellt die hierfür erforderliche übliche physische sowie psychische Belastbarkeit sicher.
- 7.2. Der Kunde trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen inner- und ausserhalb der Seminar- / Trainingsgruppe, des Coachings oder der Beratung und kommt für verursachte Schäden selbst auf.
- 7.3. KÜRSCHNER bleibt es vorbehalten, einen Kunden von der Fortsetzung eines Angebotes auszuschliessen, wenn er durch sein Verhalten die anderen Teilnehmer stört, deren Lernprozess verunmöglicht oder sich selber, andere Teilnehmer und/oder die Kursleitung überfordert oder sich und/oder Dritte gefährdet. Bei einem Ausschluss besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Kosten.

8. Kauf von Produkten

- 8.1. Der Kauf von durch KÜRSCHNER angebotene Produkte erfolgt online über die Bestellung per E-Mail bzw. das auf der Webseite bereitgestellte Bestellformular, oder vor Ort während eines Seminars, eines Trainings, einer Beratung oder einem Coaching. Bei einer Online-Bestellung erfolgt die Bestellbestätigung schriftlich per E-Mail. Mit der schriftlichen Bestellbestätigung durch KÜRSCHNER bzw. mit der physischen Übergabe des Produkts an den Kunden vor Ort, kommt ein verbindlicher Kaufvertrag zustande.
- 8.2. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung bzw. des Kaufs aufgeführten Preise. Alle Preise verstehen sich in Schweizer Franken und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Zusätzlich zu den Produktpreisen fallen bei der Online-Bestellung Versandkosten an, die dem Kunden in der Bestellbestätigung gesondert ausgewiesen werden und durch diesen zu tragen sind.
- 8.3. Die Zahlung erfolgt ausschliesslich per Rechnung oder Barzahlung vor Ort. Die Rechnung wird der Lieferung in Papierform oder der Bestellbestätigung in digitaler Form beigelegt. Der Rechnungsbetrag ist innert 14 Tagen seit Rechnungszugang zu begleichen. Bei Zahlungsverzug wird der gesamte offene Betrag zuzüglich Mahnspesen fällig.
- 8.4. Die Lieferung der Produkte erfolgt in der Regel innerhalb von 14 Werktagen nach Eingang der Bestellung an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Produkte, die vor Ort gekauft werden, gelten als übergeben, sobald der Kunde die Ware in Empfang genommen hat. Die Gefahr geht mit Übergabe der Produkte an den Kunden über. KÜRSCHNER behält sich das Eigentum an den gelieferten Produkten bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.
- 8.5. Ein Widerruf des Kaufvertrags und die Rücksendung von Produkten sind ausgeschlossen, unabhängig davon, ob der Kauf online oder vor Ort erfolgte. Mit der Bestellung bzw. dem Kauf erklärt sich der Kunde ausdrücklich damit einverstanden, dass kein Rückgaberecht besteht. Die Verpflichtung zur Zahlung bleibt bei Nichtgefallen des gelieferten Produktes bestehen.

9. Mängelhaftung

- 9.1. KÜRSCHNER gewährleistet, dass die gelieferten Produkte zum Zeitpunkt der Übergabe frei von Sachmängeln sind.
- 9.2. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware nach Erhalt unverzüglich zu prüfen und allfällige Mängeln KÜRSCHNER unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen ab Erhalt des Produkts, schriftlich mitzuteilen. Unterbleibt die rechtzeitige Mängelanzeige, gelten die Produkte als genehmigt und die Mängelrechte verirken. Verborgene Mängel, die bei der ersten Überprüfung nicht erkennbar waren, sind unverzüglich nach ihrer Entdeckung zu melden.
- 9.3. KÜRSCHNER behält sich bei einem mangelhaften Produkt das Recht vor, entweder einen Ersatz zu liefern oder den Kaufpreis zu erstatten. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

10. Gewährleistung / Haftungsausschluss

- 10.1. Die Seminare, Trainings, Beratungen und Coachings von KÜRSCHNER sind nach bestem Wissen sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Alle Materialien und Unterlagen werden nach den jeweils neusten Erkenntnissen erstellt. KÜRSCHNER übernimmt jedoch keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit und Fehlerfreiheit der Schulungsinhalte, Unterlagen und Umsetzung.
- 10.2. Die Übungen und Inhalte eines Kurses sind so gestaltet, dass ein aufmerksamer Kunde mit seiner Teilnahme die Ziele des Kurses erreichen kann.
- 10.3. Darüber hinaus weist KÜRSCHNER ausdrücklich darauf hin, dass kein Erfolgsversprechen mit dem Abschluss eines Seminars, eines Trainings, einer Beratung oder eines Coachings verbunden ist. Dem Kunden wird das Wissen mit entsprechenden Unterlagen im Rahmen der Dienstleistung zur Verfügung gestellt, er ist allerdings zur aktiven Mitarbeit und Mitwirkung verpflichtet. Nach erfolgtem Kursbesuch wird dem Kunden eine Kursbestätigung ausgestellt.
- 10.4. KÜRSCHNER haftet nur für Schäden, die durch vorsätzliches oder grobfahrlässiges Handeln verursacht wurden. Die Haftung ist in jedem Fall auf den Auftragswert beschränkt. Eine weitergehende Haftung von KÜRSCHNER, soweit gesetzlich zulässig, wird vollumfänglich ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für leichte Fahrlässigkeit, beauftragte Dritte und Hilfspersonen und indirekte Folgeschäden wie Ausfallkosten, Mehrkosten, Einkommens- oder Ansehensverlust, Verlust von persönlichen Gegenständen, Datenverluste, Rufschädigung, Ansprüche Dritter, sonstige indirekte Verluste wie nicht realisierte Einsparungen, Forderungen oder Folgekosten für Aufwendungen des Kunden, entgangener Gewinn und dergleichen.

Ansehensverlust, Verlust von persönlichen Gegenständen, Datenverluste, Rufschädigung, Ansprüche Dritter, sonstige indirekte Verluste wie nicht realisierte Einsparungen, Forderungen oder Folgekosten für Aufwendungen des Kunden, entgangener Gewinn und dergleichen.

- 10.5. KÜRSCHNER haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemässe Handhabung oder Abnutzung gekaufter Produkte entstanden sind. Die Haftung ist auf den Kaufpreis des Produkts beschränkt.

11. Urheberrecht

- 11.1. Kursunterlagen und im Kurs gelehrt Inhalte sowie Produkte sind nur zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Alle Rechte daran sind KÜRSCHNER vorbehalten, insbesondere auch an deren Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung sämtlicher Unterlagen oder von Teilen daraus sowie der Produkte.
- 11.2. Die Inhalte und Produkte dürfen – auch auszugsweise – nicht ohne die schriftliche Genehmigung von KÜRSCHNER reproduziert, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder zu öffentlichen, privaten Wiedergaben oder für Zwecke der Unterrichtsgestaltung benutzt werden. KÜRSCHNER behält sich vor, bei einem Verstoß rechtliche Schritte einzuleiten.

12. Datenschutz / Geheimhaltung

- 12.1. Die Privatsphäre der Kunden und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz haben für KÜRSCHNER sehr hohe Priorität. KÜRSCHNER bearbeitet die von den Kunden erhobenen Personendaten in Übereinstimmung mit der Datenschutzerklärung.
- 12.2. Mit der Zustimmung zu diesen AGB gewährt der Kunde KÜRSCHNER das Recht, sämtliche durch KÜRSCHNER während eines Kurses produziertes Film-, Foto- und Audioaufnahmen, ohne weitere Rücksprache, für eigenen Zwecke zu nutzen.
- 12.3. Der Kunde ist verpflichtet, über alle Informationen, welche die Privatsphäre der am Seminar oder Training beteiligten Personen und Dritten betreffen, Stillschwiegen zu bewahren. Die Weitergabe solcher Informationen an Dritte ist nicht gestattet.

13. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

- 13.1. Es gelten ausschliesslich die Bestimmungen des schweizerischen Rechts, auch wenn die Kursanmeldung durch den Kunden aus dem Ausland erfolgt oder ein Kurs im Ausland durchgeführt wird. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) ist ausgeschlossen.
- 13.2. Der Gerichtsstand ist Chur.

14. Salvatorische Klausel

Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser AGB als unwirksam oder undurchführbar erweisen oder unwirksam oder undurchführbar werden, so bleibt dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt eine rechtlich zulässige und wirksame neue Bestimmung, welche geeignet ist, den mit dem unwirksamen beabsichtigten Erfolg zu erreichen. Entsprechendes gilt für die Ausfüllung von Lücken.